



Impressum

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis
Kreisarchiv

Trajanstraße 66
68526 Ladenburg

Telefon: 06221 522-7740
E-Mail: kreisarchiv@rhein-neckar-kreis.de

www.rhein-neckar-kreis.de/kreisarchiv

Wir weisen darauf hin, dass die Veranstaltungen des Kreisarchivs fotografisch dokumentiert werden. Mit Ihrem Besuch erklären Sie sich mit einer Veröffentlichung der Bilder einverstanden.



*Kreisarchiv Rhein-Neckar-Kreis
in Zusammenarbeit mit der
VHS Ladenburg-Ilvesheim e. V. und
dem Heimatbund Ladenburg e. V.*



Donnerstag, 23. April 2026, 19:00 Uhr
Domhof Ladenburg, Hauptstraße 9

Die Neue Sachlichkeit: Rückblick nach 100 Jahren

Referentin:
Dr. Inge Herold, Mannheim

Eine ganze Epoche mit nur einem einzigen Begriff zu prägen, gelingt äußerst selten. Gustav Friedrich Hartlaub (1884–1963), dem zweiten Direktor der Kunsthalle Mannheim, ist mit seiner 1925 kuratierten Schau „Die Neue Sachlichkeit: Deutsche Malerei seit dem Expressionismus“ ebendieses geglückt. Er gab einer ganzen Strömung innerhalb der Malerei des 20. Jahrhunderts einen prägnanten, bis heute weltweit verwendeten Namen. Weit über seine kunsthistorische Bedeutung hinaus ist der Begriff zum Synonym für den kulturellen Aufbruch der 1920er-Jahre geworden und bringt die Reaktion auf die umfangreichen politischen wie sozialen Umwälzungen dieses Jahrzehnts, welche in Form von Rationalität und sachliche Präzision nicht nur in Malerei und Grafik, sondern ebenso in Architektur, Design, Fotografie oder Literatur zu beobachten ist, genau auf den Punkt.

Das 100-jährige Jubiläum der legendären Ausstellung ist nun Anlass für Rückblick und kritische Revision. Dabei stehen Themen wie das Zeitgeschehen, der Alltag der Menschen, das Menschenbild und die neue Rolle der Frau, aber auch die Industrialisierung, eine neue Mobilität sowie Stilleben und Landschaften im Mittelpunkt des Vortrags.



*Arno Henschel, Dame mit Maske,
1928, Kunsthistorisches Museum
Görlitz*

Donnerstag, 21. Mai 2026, 19:00 Uhr
Domhof Ladenburg, Hauptstraße 9

Für die Wiedervereinigung der Kurpfalz: Das Carl-Theodor-Jubiläum von 1924

Referent:
Dr. Harald Stockert, Mannheim

Es ist das erste Jahr nach der großen Krise mit Hyperinflation, Besetzung und Putschversuchen von Extremisten: Mannheim und die Kurpfalz feiern den 200. Geburtstag von Carl Theodor. Doch wie der Vortrag eindrucksvoll aufzeigt, steht nicht nur der ehemalige Kurfürst im Zentrum der groß angelegten Festivitäten. Die Feiernden beschwören vor allem die Geschichte ihrer Heimat, ihre gemeinsame Mentalität, ihr kulturelles Erbe. Noch immer fühlen sich die Menschen links wie rechts des Rheins miteinander verbunden und hegen bis zuletzt die Hoffnung, die alte Kurpfalz trotz aller trennenden Grenzen zu erneuern und Mannheim wieder zur Hauptstadt zu machen.



Werbeplakat, 1924